

Löns, Hermann: Volkslied (1890)

- 1 Es steht ein Baum am Stephansstift,
- 2 Der hat drei grüne Äst',
- 3 Einst standen ein'ge Tausend hier,
- 4 Das ist der schäbige Rest.

- 5 Da sitzt ein kleiner Vogel drauf,
- 6 Der pfeift nicht gerade schön,
- 7 Es ist ein Spatz, denn Fink und Star
- 8 Sind längst nicht mehr zu sehn.

- 9 Der Vogel sitzt in seinem Nest
- 10 Wohl auf dem letzten Baum;
- 11 Ach Schätzel, bin ich hühnerblind,
- 12 Oder ist es nur ein Traum.

- 13 Es ist kein Traum, den schönen Wald,
- 14 So dichte bei der Stadt,
- 15 Verkaufte man und trieb ihn ab,
- 16 Das tat der Magistrat.

- 17 Der Baum, der steht beim Stephansstift,
- 18 Und still mir mein Verstand,
- 19 Der Vogel pfeift ein Schelmenlied,
- 20 Man hört's im ganzen Land.

- 21 Und wer es hört, der denkt sein Teil
- 22 Und spricht: »'s ist ein Skandal!
- 23 Woanders pflanzt man Bäume an,
- 24 Hier hackt man alles kahl.

- 25 Woanders geht man klug zu Werk
- 26 Und hält vernünftig Haus,
- 27 Doch hier ...«, da fliegt der Vogel weg,

28 Das Lied ist deshalb aus.

(Textopus: Volkslied. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/57937>)